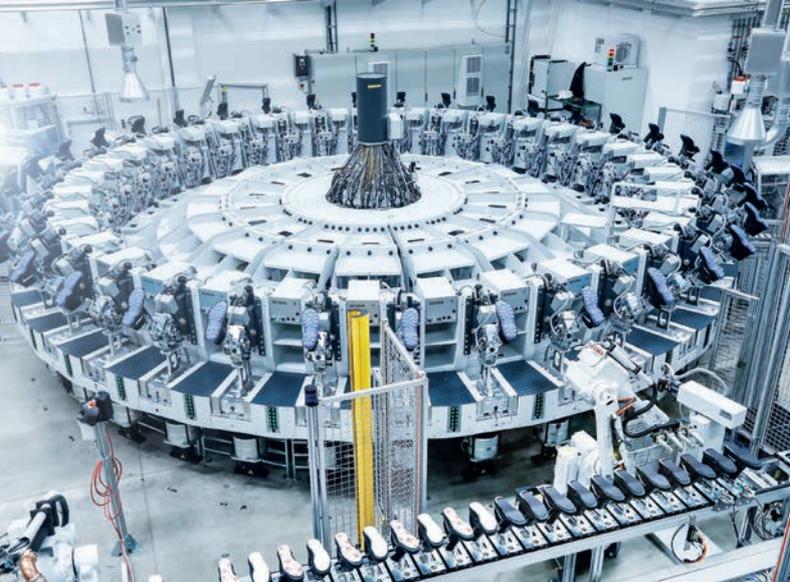


FACHPARTNER

INFORMATIONEN ZU ORTHOPÄDISCHEN
SONDERLÖSUNGEN



atlas[®]
SAFETY SHOES



GESÜNDER ARBEITEN INDIVIDUELLE LÖSUNGEN ERLEBEN

QUALITÄT UND WERTIGKEIT

Bei unseren Sicherheitsschuhen stehen Qualität und Wertigkeit an erster Stelle. Innovative Technologien, ein klares Design und die perfekte Verarbeitung werden höchsten Ansprüchen gerecht. So entsteht der besondere ATLAS® Tragekomfort.

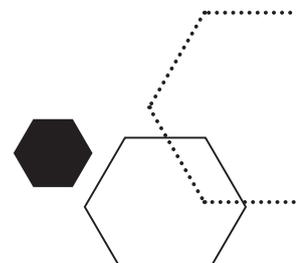
Der demografische Wandel mit seinen vielfältigen Auswirkungen auf die medizinische Versorgung fordert die Gesundheitssysteme der Unternehmen heraus. Effiziente Gesundheitsfürsorge und Prävention sind unerlässlich. ATLAS® bietet Ihnen hierzu die Lösung, dass nahezu jeder Sicherheitsschuh auch für die persönliche Einlagenversorgung zur Verfügung steht.

HERSTELLERKOMPETENZ

ATLAS® setzt bei der Produktion auf eine globale Arbeitsteilung: Die Fertigung der Leder-Rohteile erfolgt in den eigenen Betriebsstätten im südlichen Brasilien, die Endmontage in Dortmund. Durch die enge internationale Zusammenarbeit können wir besonders schnell und flexibel auf Ihre speziellen Bedürfnisse eingehen.

SERVICE

Unser erfahrenes Team steht Ihnen jederzeit gerne mit Rat und Tat zur Seite. Profitieren Sie von unseren hochwertigen Produkten und der Beratung durch unsere erfahrenen Techniker.





SERVICE

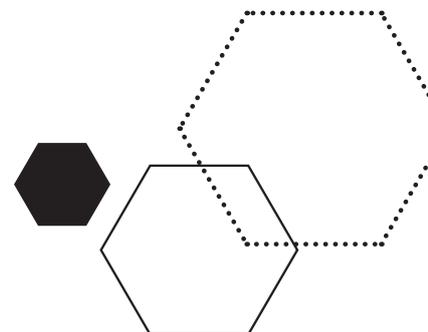
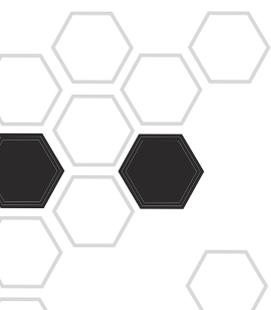
Sie sind noch kein zertifizierter Orthopädieschuhmacher?

Oder haben Sie Fragen rund um die Einlagenversorgung,
orthopädische Zurichtungen und zur Kostenerstattung?

Dann wenden Sie sich gerne an unsere Fachberater:

0231 / 92 42 -106 | ergo-med@atlasschuhe.de

UNSER SERVICE-TEAM BERÄT SIE GERNE!





ORTHOPÄDISCHE EINLAGENVERSORGUNG

gemäß DGUV Regel 112-191



Die DGUV Regel 112-191 schreibt vor, dass orthopädische Einlagen nur in Verbindung mit einer gültigen Baumusterprüfung in Sicherheitsschuhe eingelegt werden dürfen, damit diese weiterhin der Norm EN ISO 20345 entsprechen. ATLAS® bietet Ihnen für die orthopädische Einlagenversorgung praxisorientierte Lösungen. Die Anpassung der Einlagen wird durch Sie, als örtlicher Orthopädienschuhmacher oder als Sanitätshaus, durchgeführt.

Für den österreichischen Markt regelt die **ÖN-Z1259-2017**, Variante A und B die Einlagenversorgung.

CHECK-LISTE FÜR DIE EINLAGENVERSORGUNG

- ✓ Ihr Kunde kann aus dem ATLAS® Sortiment ein Schumodell auswählen, welches mit dem Einlagen-Symbol gekennzeichnet ist.
- ✓ Das ausgestellte Rezept durch den Orthopäden und der ATLAS® Sicherheitsschuh Ihres Kunden liegt Ihnen vor?
- ✓ Unter Berücksichtigung der im Schuhkarton beiliegenden Fertigungsanweisung (Gebrauchsanweisung) fertigen Sie die individuelle Einlage an.
- ✓ Alternativ stehen Ihnen für die individuelle Einlagenversorgung die Ergo-Med Einlagen von ATLAS®, sowie Produkte unserer Partner Hartmann und Bauerfeind zur Verfügung.





EINLAGENVERSORGUNG

GEPRÜFTE EINLAGEN FÜR ATLAS® SICHERHEITSSCHUHE



Klima Komfort®

Standard-Einlegesohle
im ATLAS® Sicherheitsschuh

Art.Nr. 920



**Ergo-Med®
green**

ERGO-MED® GREEN LOW: Platt-/Senkfuß

für die angenehme Weichbettung der Füße Art.Nr. 991



**Ergo-Med®
blue**

ERGO-MED® BLUE MEDIUM: Normalfuß

für eine leicht verstärkte Fußunterstützung Art.Nr. 990



**Ergo-Med®
red**

ERGO-MED® RED HIGH: Hohlfuß

für eine ausgeprägte Fußunterstützung Art.Nr. 992



PRODUKTINFORMATION

zertifiziert für alle ATLAS® Sicherheitsschuhe nach EN ISO 20345 | atmungsaktives und hautfreundliches Obermaterial | Entlastung von Schmerz- und Druckpunkten | hervorragende Dämpfung | aktive Bewegungsunterstützung | antistatisch und für ESD geeignet | 36 - 49

UNSERE PARTNER



ErgoPad® work:h BAUERFEIND

- :geeignet für ATLAS® Sicherheitsschuhe nach EN ISO 20345 (eine detaillierte Übersicht der zertifizierten Modelle finden Sie auf www.bauerfeind.de/schuhfinder)
- :Verkürzungsausgleich bis 10 mm
- :Innen- und Außenranderrhöhung möglich
- :weiche Deckschicht aus ESD-leitfähigem Schaum
- :unterstützt die natürliche Fußwölbung
- :Aussparung im Fersenbereich für eine zusätzliche Dämpfung
- :sohlenseitige Fächerung zur Entlastung des entzündeten Sehnenverlaufs
- :thermisch verformbar, individuell anpassbar
- :antistatisch und für ESD geeignet
- :entspricht den Anforderungen nach DGUV Regel 112-191
- :ÖN-Z1259-2017, Var. A und B konform
- :35 - 48



ErgoPad® work:x BAUERFEIND

- :geeignet für ATLAS® Sicherheitsschuhe nach EN ISO 20345 (eine detaillierte Übersicht der zertifizierten Modelle finden Sie auf www.bauerfeind.de/schuhfinder)
- :Verkürzungsausgleich bis 10 mm
- :Innen- und Außenranderrhöhung möglich
- :weiche Deckschicht aus ESD-leitfähigem Schaum
- :unterstützt die natürliche Fußwölbung
- :thermisch verformbar, individuell anpassbar
- :Unterstützung des natürlichen Abrollvorgangs durch den patentierten Kunststoffkern
- :antistatisch und für ESD geeignet
- :entspricht den Anforderungen nach DGUV Regel 112-191
- :ÖN-Z1259-2017, Var. A und B konform
- :35 - 48



Secosol® MATTHIAS HARTMANN ORTHOPÄDIE + SPORT GMBH

- :geeignet für ATLAS® Sicherheitsschuhe nach EN ISO 20345 (eine detaillierte Übersicht der zertifizierten Modelle finden Sie auf www.hartmann-os.com)
- :Verkürzungsausgleich bis 10 mm
- :Innen- und Außenranderrhöhung, Fersensporen- und Plantarsehnenversorgung
- :ESD-fähig
- :Entlastung von Schmerz- und Druckpunkten
- :entspricht den Anforderungen nach DGUV Regel 112-191
- :ÖN-Z1259-2017, Var. A und B konform
- :35 - 50



Weitere Informationen erhalten Sie unter www.atlasschuhe.de

FERTIGUNGS- ANWEISUNG

ORTHOPÄDISCHE EINLAGENVERSORGUNG GEMÄSS DGUV REGEL 112-191

Die DGUV Regel 112-191 schreibt vor, dass orthopädische Einlagen nur in Verbindung mit einer gültigen Baumusterprüfung in Sicherheitsschuhe eingelegt werden dürfen, damit diese weiterhin der Norm EN ISO 20345 entsprechen. Die Baumusterprüfungen erfolgten durch den TÜV Rheinland. Die Anpassungen der Einlagen werden durch Sie, als örtlicher Orthopädienschuhmacher oder als Sanitätshaus vorgenommen.

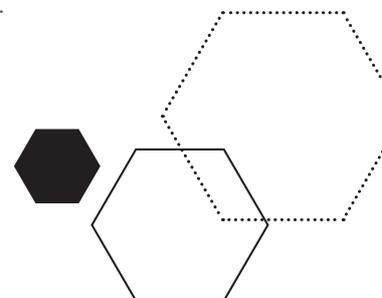
FERTIGUNGSANWEISUNG GEMÄSS DGUV 112-191 FÜR ORTHOPÄDIESCHUHMACHER GÜLTIG AB 1. JULI 2015

1. Bei der Anfertigung von orthopädischen Einlagen benutzen Sie bitte als Grundlage für Ihren Unterbau eine **ATLAS[®] Ergo-Med[®] green, blue, red oder Klima Komfort[®] Einlegesohlen. Ausschließlich diese Einlagen wurden zusammen mit unseren nach DGUV Regel 112-191 zertifizierten Modellen geprüft.**
2. Der orthopädische Unterbau darf erst 5 mm hinter der Öffnung der Zehenschutzkappe, sowie ausschließlich unterhalb der Einlegesohle erfolgen. Dies ist für die Aufrechterhaltung der Antistatik und für die Resthöhe der Zehenschutzkappe zwingend nötig. Im Fersenbereich darf die Gesamthöhe der Einlage 13 mm nicht überschreiten.
3. Bitte bedenken Sie, dass harte Materialien die Energieaufnahme negativ beeinflussen können. Daher darf Ihre Materialauswahl nicht härter, als Standard Orthopädie-Kork mit einer Shore A-Härte von 60 bis 65 sein.
4. Folgende Anpassungen sind möglich: Verkürzungsausgleich bis 13 mm / Innen- und Außenranderhöhungen / Tieflegung und / oder Polsterung

DIESE VERFAHRENSANWEISUNG IST ZWINGEND ZU BEACHTEN, DA ANDERNFALLS DIE BAUMUSTERPRÜFUNG ERLISCHT. Die jeweils aktuellste Version der Fertigungsanweisung und weitere Informationen erhalten Sie über unsere Homepage www.atlasschuhe.de/orthopaedie.



Für den **österreichischen Markt** gilt die Anwendung der ÖN-Z1259-2017, Variante A und B. Hierbei gelten für den Orthopädienschuhmacher weiterführende Regeln.



MUSTERSOHL

FERTIGUNGSBEISPIEL
FÜR ORTHOPÄDISCHE EINLAGEN

atlas[®]

SAFETY SHOES

max.13mm



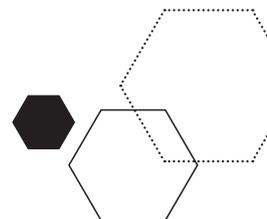
Original Material der
Einlegesohle - Materialstärke
der Einlegesohle darf nicht
verändert werden - max. 2,5mm



Ergo-Med Basismaterial

(2,5 mm)

Art.Nr. 1603



ORTHOPÄDISCHE ANPASSUNGSMÖGLICHKEITEN

FÜR DIE ORTHOPÄDISCHE VERSORGUNG GEMÄSS DGUV REGEL 112-191

+ Verkürzungsausgleich bis 13 mm

+ Innen- und Außenranderrhöhung

+ Tieflegung und/oder Polsterung

ABSATZERHÖHUNG



max. 20 mm
unter Berücksichtigung
der Fußstellung

ABROLLHILFE



max. 20 mm nach
vorne umlaufend

SCHUHSOHLENERHÖHUNG



max. 20 mm

max. 15 mm
im Ballen Bereich
0 mm in der Spitze

Im Rahmen der Produkthaftung machen wir darauf aufmerksam, dass die Baumusterprüfung in Verbindung mit einer geänderten orthopädischen Einlage bzw. Zurichtung nur dann Bestand hat, wenn die oben genannten Verfahrenshinweise entsprechend eingehalten werden. Bei Abweichung der Fertigung von dieser Anweisung erlischt die Gültigkeit der EG-Baumuster-Prüfbescheinigung.

Stand 02-2021

FERTIGUNGSANWEISUNG

ZUR HERSTELLUNG ORTHOPÄDISCHER ZURICHTUNGEN

GEMÄSS DGUV REGEL 112-191 / ÖN-Z1259-2017, VARIANTE A UND B



1.

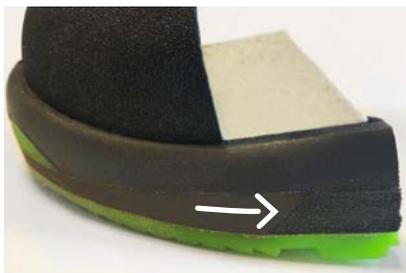
2.



3.



4.



8.

1. Die Laufsohle wird parallel zur Brandsohle abgeschnitten. Der Angusrand der beiden Laufsohlenkomponenten bietet Ihnen einen ersten Anhaltspunkt.
2. Bei S3 Modellen sollte der Schnitt ca. 2 mm unterhalb des Angusrands ansetzen, damit die eingebaute Stahlzwischensohle bzw. die metallfreie XP® - Zwischensohle nicht beschädigt wird.
3. Am einfachsten ist das vorherige Anzeichnen auf dem Seitenrahmen der Sohle. Anschließend kann zur besseren Führung mit einer Klinge diese Markierung rundherum eingeschnitten werden.
4. Danach die Laufsohle vorne am Schnittansatz herunterdrücken und nach und nach mit der Klinge oder einem oszillierenden Werkzeug weiter auftrennen.
5. Laufsohle und Unterbau gerade schleifen und anschließend leicht anrauen.
6. Untergründe vom Staub befreien und mit dem Klebstoff einen Voranstrich versehen.
7. ATLAS Plattenmaterial in der benötigten Stärke (5 mm oder 10 mm) auswählen in Form und auf Stand bringen. Leicht anrauen, säubern und mit dünnem Voranstrich einstreichen.
8. Im Spitzenbereich muss bis 10 mm hinter der Schutzkappenkante das Verstärkungsmaterial STAR HD verarbeitet sein. Das Material wird ebenfalls leicht angeraut, gesäubert und mit Klebstoff vorgestrichen.
9. Bei der anschließenden Verklebung der Komponenten ist die Verklebevorschrift zu beachten.

VERKLEBUNGSVORSCHRIFTEN SOLLTEN WIE FOLGT BEACHTET WERDEN

- zu verklebende Materialien müssen fein geschliffen und anschließend gesäubert werden; beide Flächen sollten frei von Fetten, Ölen und Silikonen sein ggf. mit Vorstrich eingestrichen werden.
- den Klebstoff Körplast 182 mit 8% Verstärker Köracur TH 240 (oder TR 280) gut vermischen
- beidseitig einstreichen
- wir empfehlen eine Trockenzeit von 40-45 Minuten
- danach den Kleber bei 70°C aktivieren und sofort verpressen



ZUBEHÖR

ORTHOPÄDISCHE ZURICHTUNGEN

ATLAS® PLATTENMATERIAL

:antistatisch
:5 mm Stärke
:Art.Nr. 1600

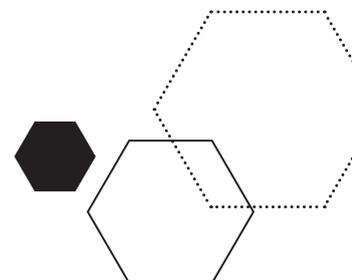
:antistatisch
:10 mm Stärke
:Art.Nr. 1601



KLEBSTOFF

:Kömmerling Körplast 182
:Art.Nr. 44610
:antistatisch
:600g

:Kömmerling Köracur TH 240
:Art.Nr. 160050
:Verstärker, je 1kg



ERGO-MED SERIE

für Schuh-Zurichtungen gemäß DGUV Regel 112-191

Wenn die Bewegung der Füße eingeschränkt ist oder schmerzt, kann eine Zurichtung der Sicherheitsschuhe durch den Orthopädienschuhmacher Abhilfe verschaffen. Alle Ergo-Med Modelle können unter anderem mit Abrollhilfen, Schuh- und Absatzerhöhungen ausgestattet werden. Diese werden nach funktionellen und gesundheitlichen Gesichtspunkten individuell integriert und helfen, vorhandene Beschwerden zu beseitigen oder vorzubeugen. Damit die Schuhe weiterhin der Norm EN ISO 20345 entsprechen, müssen die orthopädischen Elemente baumustergeprüft sein.

Unsere Modelle aus der Ergo-Med Serie sind für Sie auch im ATLAS Mehrweiten-System erhältlich. Mit diesem Konzept findet jeder Träger seinen passformgerechten Sicherheitsschuh.



Wir beraten Sie gerne.



ERGO-MED 1600 S1 | ESD

EN ISO 20345 S1 SRC

Art.-Nr. 316

:geeignet auch für die Einlagenversorgung und zur Herstellung orthopädischer Zurichtungen (Sohlen- und Absatzerhöhungen) gemäß DGUV 112-191

ERGO-MED 1605 XP® S1P | ESD

EN ISO 20345 S1P SRC

XP® metallfreie Durchtrittshemmung

Art.-Nr. 537

:Mesh-Obermaterial

:W10 / W12

:**W13 / W14**

:36 - 50



BLUELINE

XP
TECHNOLOGY

Im Rahmen der Produkthaftung machen wir darauf aufmerksam, dass die Baumusterprüfung in Verbindung mit einer geänderten orthopädischen Einlage bzw. Zurichtung nur dann Bestand hat, wenn die oben genannten Verfahrenshinweise entsprechend eingehalten werden. Bei Abweichung der Fertigung von dieser Anweisung erlischt die Gültigkeit der EG-Baumuster-Prüfbescheinigung.

Stand 02-2021

ERGO-MED 360 S1 | ESD

EN ISO 20345 S1 SRC

Art.-Nr. 877

:geeignet auch für die Einlagenversorgung und zur Herstellung orthopädischer Zurichtungen (Sohlen- und Absatzerhöhungen) gemäß DGUV 112-191

:Sportline Obermaterial

:W10 / W12

:W13 / W14

:36 - 50



BLUELINE



ERGO-MED 600 S2 | ESD

EN ISO 20345 S2 SRC

Art.-Nr. 867

ERGO-MED 645 XP® S3 | ESD

EN ISO 20345 S3 SRC

XP® metallfreie Durchtrittshemmung

Art.-Nr. 907

:geeignet auch für die Einlagenversorgung und zur Herstellung orthopädischer Zurichtungen (Sohlen- und Absatzerhöhungen) gemäß DGUV 112-191

:SOFT-Nubukleder

:W10 / W12

:W13 / W14

:36 - 50



BLUELINE



ERGO-MED 80 S2 | ESD

EN ISO 20345 S2 SRC

Art.-Nr. 871

ERGO-MED 805 XP® S3 | ESD

EN ISO 20345 S3 SRC

XP® metallfreie Durchtrittshemmung

Art.-Nr. 873

:geeignet auch für die Einlagenversorgung und zur Herstellung orthopädischer Zurichtungen (Sohlen- und Absatzerhöhungen) gemäß DGUV 112-191

:SOFT-Nubukleder

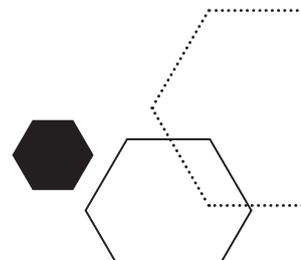
:W10 / W12

:W13 / W14

:36 - 49



BLUELINE



ERGO-MED SERIE

für Schuh-Zurichtungen gemäß DGUV Regel 112-191



ERGO-MED 2000 S1 | ESD

EN ISO 20345 S1 SRC

Art.-Nr. 864

:geeignet auch für die Einlagenversorgung und zur Herstellung orthopädischer Zurichtungen (Sohlen- und Absatzerhöhungen) gemäß DGUV 112-191

:Sportline-Obermaterial

:W10 / W12

:**W13 / W14**

:36 - 50



BLUELINE



atlas®

SAFETY SHOES

ERGO-MED 1300 S1 | ESD

EN ISO 20345 S1 SRC

Art.-Nr. 312

ERGO-MED 1305 XP® S1P | ESD

EN ISO 20345 S1P SRC

XP® metallfreie Durchtrittshemmung

Art.-Nr. 529

:geeignet auch für die Einlagenversorgung und zur Herstellung orthopädischer Zurichtungen (Sohlen- und Absatzerhöhungen) gemäß DGUV 112-191

:Mesh-Obermaterial

:W10 / W12

:**W13 / W14**

:36 - 50



BLUELINE



ERGO-MED 460 S2 | ESD

EN ISO 20345 S2 SRC

Art.-Nr. 872

ERGO-MED 465 XP® S3 | ESD

EN ISO 20345 S3 SRC

XP® metallfreie Durchtrittshemmung

Art.-Nr. 869

:geeignet auch für die Einlagenversorgung und zur Herstellung orthopädischer Zurichtungen (Sohlen- und Absatzerhöhungen) gemäß DGUV 112-191

:Waterproof-Glattleder

:W10 / W12

:**W13 / W14**

:36 - 50



BLUELINE



Im Rahmen der Produkthaftung machen wir darauf aufmerksam, dass die Baumusterprüfung in Verbindung mit einer geänderten orthopädischen Einlage bzw. Zurichtung nur dann Bestand hat, wenn die oben genannten Verfahrenshinweise entsprechend eingehalten werden. Bei Abweichung der Fertigung von dieser Anweisung erlischt die Gültigkeit der EG-Baumuster-Prüfbescheinigung.

Stand 02-2021

ERGO-MED SERIE

für Schuh-Zurichtungen gemäß DGUV Regel 112-191



ERGO-MED 846 XP® S3 | ESD

EN ISO 20345 S3 SRC

XP® metallfreie Durchtrittshemmung

Art.-Nr. 521

:geeignet auch für die Einlagenversorgung und zur Herstellung orthopädischer Zurichtungen (Sohlen- und Absatzerhöhungen) gemäß DGUV 112-191

:Thermo Webpelz

:W10 / W12

:W13 / W14

:36 - 50



BLUELINE



ERGO-MED 735 XP® S3 | ESD

EN ISO 20345 S3 SRC

XP® metallfreie Durchtrittshemmung

Art.-Nr. 865

:geeignet auch für die Einlagenversorgung und zur Herstellung orthopädischer Zurichtungen (Sohlen- und Absatzerhöhungen) gemäß DGUV 112-191

:SOFT-Nubukleder

:W10 / W12

:W13 / W14

:36 - 50



BLUELINE



Im Rahmen der Produkthaftung machen wir darauf aufmerksam, dass die Baumusterprüfung in Verbindung mit einer geänderten orthopädischen Einlage bzw. Zurichtung nur dann Bestand hat, wenn die oben genannten Verfahrenshinweise entsprechend eingehalten werden. Bei Abweichung der Fertigung von dieser Anweisung erlischt die Gültigkeit der EG-Baumuster-Prüfbescheinigung.

Stand 02-2021

GTX 565 XP® S3 CI

EN ISO 20345 S3 SRC

XP® metallfreie Durchtrittshemmung

Art.-Nr. 368

:geeignet auch für die Einlagenversorgung und zur Herstellung orthopädischer Zurichtungen (Sohlen- und Absatzerhöhungen) gemäß DGUV 112-191

:GORE-TEX® Funktionsfutter

:W10 / W12

:W13 / W14

:36 - 49



BLUELINE



ERGO-MED 737 XP® S3 | ESD

EN ISO 20345 S3 SRC

XP® metallfreie Durchtrittshemmung

Art.-Nr. 153

:geeignet auch für die Einlagenversorgung und zur Herstellung orthopädischer Zurichtungen (Sohlen- und Absatzerhöhungen) gemäß DGUV 112-191

:Waterproof-Glattleder

:W10 / W12

:W13 / W14

:36 - 49



BLUELINE

XP
TECHNOLOGY



ERGO-MED 500 S3 | ESD

EN ISO 20345 S3 SRC

metallische Durchtrittshemmung

Art.-Nr. 956

:geeignet auch für die Einlagenversorgung und zur Herstellung orthopädischer Zurichtungen (Sohlen- und Absatzerhöhungen) gemäß DGUV 112-191

:Waterproof-Glattleder

:W10 / W12

:W13 / W14

:36 - 49



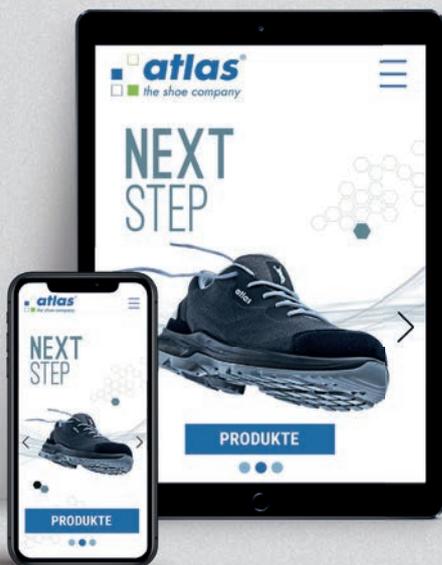
BLUELINE





„Kennt Ihr schon die neue **ATLAS®-App**?“

„FUSS-SCAN WAR NOCH NIE SO EINFACH.“



DOWNLOADEN UND DURCHSTARTEN!



ZUM DOWNLOAD
www.atlasschuhe.de/App

ALS ZUBEHÖR ERHÄLTlich:

BESTELLE NOCH HEUTE DEINE ATLAS® SCANPLATTE!

- zur optimalen Fußvermessung
- für den Einsatz in Deinem Betrieb



Art.-Nr. 99560

**NEXT
STEP**



atlas[®]
SAFETY SHOES

ATLAS[®] Schuhfabrik GmbH & Co. KG

Frische Luft 159 | 44319 Dortmund

fon +49 231 9242 - 106 | ergo-med@atlasschuhe.de

www.atlasschuhe.de